

schockiert - Umgang unter Geschwistern

Beitrag von „Niggel“ vom 6. September 2009 22:54

Der Mutter war die Situation auf jeden Fall sehr unangenehm. Sie hat sich mehrfach entschuldigt, gesagt, dass sie ihren Sohn so nicht kenne, aber ihm auch gesagt, dass wir ihn nicht mehr nehmen, wenn er so ist (hat sie gesagt, nicht ich und auch sonst keiner meiner Kollegen).

Sie hat versucht mit dem Kleinen zu sprechen, aber ein normales Gespräch war gar nicht möglich. Sie hat ihn aber auch nicht mal zur Seite genommen und mit ihm gesprochen, sondern nur geschimpft und eben diese moralischen Aussagen getroffen, bzw. gesagt, dass sie ihn bei den Besoffenen am Bahnhof rauslässt und er dann alleine heim muss.

Ich habe die Jungs zwar schon mal gesehen, aber keinen Dienst gehabt, wenn sie da waren und da war auch immer nur einer der beiden da. Von meinen Kollegen habe ich noch nie gehört, dass sie so eine Situation miterlebt haben, allerdings war ich wegen meinem Examen auch nur selten in letzter Zeit arbeiten. Ich will morgen auf jeden Fall mal meine Chefin anrufen und ihr davon erzählen, da ich finde, dass sie das wissen sollte, damit man 1. darauf achtet und 2. Kollegen eingesetzt werden, die im Notfall mit soetwas umgehen können, da ich mir vorstellen kann, dass einige überfordert wären.

Was die beiden zu Hause machen weiß ich nicht. Natürlich hat der Große sich auch gegen die Attacken gewehrt. Er hat den Kleinen dann aber eher weggeschubst oder angemotzt, ist also nicht mit den Fäusten auf ihn los oder so.

Der Große hat mir bzw. einem Mädchen, das ebenfalls da war, erzählt, dass sie keinen Kontakt zu den Vätern haben und dass alle Großväter verstorben sind, sie diese aber auch nie kennengelernt hätten. Was mit den Omas ist, hat er nicht gesagt. Ob die Mutter einen Partner hat, weiß ich nicht. Ich weiß aber, dass sie in letzter Zeit vermehrt am Wochenende arbeiten muss, das hat sie mir erzählt. Sie hat also nicht so viel Zeit für die Jungs. Nachdem sie die Jungs geholt hat, ging es für die direkt ins Bett, da sie erst nach 22:00 abgeholt wurden, also auch keine Zeit nochmal darüber zu sprechen etc.

Mich beschäftigt das ganze halt schon ziemlich, weil es einfach so extrem war. Wenn sich Geschwister mal streiten oder auch mal raufen, dann ok, aber das war einfach viel mehr. Deswegen will ich auch meine Chefin darüber informieren, damit alle mal ein Auge darauf haben und ggf. mal ein Gespräch mit der Mutter geführt werden kann o. Ä. Ich hatte ja das Glück, dass ich nur noch drei Kinder hatte, als das Ganze los ging. Wären mehr Kinder da gewesen oder gar ein Säugling oder Kleinkind, hätte ich mich ja gar nicht so intensiv um den Kleinen kümmern können und ich weiß nicht, was dann alles passiert wäre...

Die Mutter, die das dritte Kind abgeholt hat, war auch total fassungslos, da sie mitten in eine Eskalation gestoßen ist. Sie saß im Raum dann beobachtend im Raum, hat nur den Kopf geschüttelt und meinte: Oh Gott, bin ich froh, dass ich zwei so liebe Kinder habe! Was machen sie denn jetzt? Das geht ja gar nicht. Oh je, sie Arme! Sie tun mir wirklich leid! ... Ich kann nur froh sein, dass sie die Situation richtig eingeordnet hat, macht ja nicht so ein gutes Bild, wenn die Betreuerin in Richtung prügelnder Kinder stürmt und diese versucht auseinander zu kriegen...

Ich bin mal gespannt, was meine Chefin morgen dazu sagt und wie sich die Situation weiter entwickelt. Ich glaube aber, dass da wirklich Handlungsbedarf besteht, bei dem es nicht reicht zu sagen: ok, du warst böse, du nimmst jetzt mal ne Auszeit von 10 Minuten...